

Humanistische Union

Filme, Fakes, Fakten zu „Euthanasie“

Filme, Fakes, Fakten zu „Euthanasie“: Die Humanistische Union Marburg und VHS Marburg laden ein:

11. Juni 2025, 19 Uhr in der

Volkshochschule Marburg, Deutschhausstr. 38, 35037 Marburg.

Filme, Fakes, Fakten heißt eine Veranstaltungsreihe der Humanistischen Union (HU) und der Volkshochschule Marburg. Anhand von Fernsehdokumentationen von ARD und ZDF stellt sie Fakten zu Geschichte und gesellschaftlichen Entwicklungen zur Diskussion.

Am Mittwoch, 11. Juni, um 19 Uhr steht das Thema *Massenmord an Kranken - Euthanasie im Dritten Reich* auf dem Programm. Die Fernsehdokumentation aus der ARD-Mediathek soll Anstoß für Diskussionen über sogenanntes „Lebensunwertes Leben“ und den Umgang mit Krankheit und Behinderung sein. Anreichern möchte Kursleiter Franz-Josef Hanke die Debatte durch Beispiele von Akteuren aus Marburg.

Mit ihrer gemeinsamen Veranstaltungsreihe *Filme, Fakes, Fakten* wollen die HU Marburg und die städtische Volkshochschule (VHS) das Bewusstsein für Medienkompetenz und den Zusammenhang mit aktuellen politischen Entwicklungen schärfen. Dazu betrachtet die Veranstaltungsreihe verschiedene Dokumentationen. In möglichst entspannter Atmosphäre sprechen die Teilnehmenden sachlich und fachlich kompetent über die Inhalte der Dokus, über die zugrundeliegenden Fakten sowie über journalistische Techniken.

Begonnen haben HU und VHS die Reihe im Wintersemester 2024/25. Nach anfänglichen Anlaufschwierigkeiten hat sich das Format mittlerweile einen festen Teilnahmekreis erarbeitet. Darum wollen die Beteiligten es auch im Wintersemester 2025/26 fortsetzen.

Die Teilnahme ist gebührenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich (<https://www.vhs-marburg.de/kurssuche/kurs/Filme-Fakes-Fakten-c/Z11430?knradd=Z11430>).

<https://www.humanistische-union.de/veranstaltungen/2025/filme-fakes-fakten-zu-euthanasie/>

Abgerufen am: 16.08.2026